



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 30.08.2021 bis 01.09.2021

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Dienstag wurde auf der B 107 zwischen Dessau-Roßlau und Oranienbaum eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 562 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 7 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 105 km/h.

- Personentransport ohne Genehmigung -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Dienstagvormittag wurde auf der BAB in Richtung München auf Höhe der Anschlussstelle Dessau-Ost ein Kleintransporter festgestellt und kontrolliert. Im Rahmen der Kontrolle wurde festgestellt, dass der Fahrer mehrere Personen gewerbsmäßig grenzüberschreitend befördert. Eine Genehmigung für derartige Transporte konnte nicht vorgelegt werden.

Da der Fahrer und die Firma nicht im Besitz einer entsprechenden Genehmigung waren, wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- überladener Kleintransporter -

(Landkreis Wittenberg)

Am Dienstagnachmittag wurde ein Kleintransporter auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Vockerode und Coswig festgestellt, welcher augenscheinlich überladen war. Nach einer Wägung konnte eine Überladung von 24,5 % festgestellt werden.

Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

Kriminalitätsgeschehen

- Einbruch in die Raststätte -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

In der Nacht von Montag auf Dienstag wurde in die Räumlichkeiten der Raststätte Köckern-West der BAB 9 in Richtung München eingebrochen.

Unbekannte Täter verschafften sich durch Aufhebeln eines Fensters Zugang zum Objekt. Im Objekt wurden drei Türen beschädigt. Aus dem Verkaufsraum wurden Zigarettenschachteln entwendet. Der Gesamtschaden beläuft sich nach derzeitigem Stand der Ermittlungen auf ca. 2300,- €.